

1. Thema: Noroviren

Der Herbst ist da und damit steigt erfahrungsgemäß die Zahl der Durchfallerkrankungen. Ob Noroviren, Rotaviren oder andere Erreger wissen wir zu Beginn meist nicht. Die Infektiosität bei Noroviren ist sehr hoch. Die minimale Infektionsdosis liegt bei ca. 10–100 Viruspartikeln.

Die ersten Maßnahmen sind die wichtigsten Maßnahmen, um einer Verbreitung vorzubeugen.

Nicht erst das Untersuchungsergebnis **abwarten**, sondern **sofort handeln!**

Maßnahmen laut **Hygienemerkblatt:**

- Patienten isolieren
- Verwendung von persönlicher Schutzausrüstung (Schutzkittel, Handschuhe, Mund-Nasen-Schutz) bei direktem Patientenkontakt bzw. Kontakt zu kontaminiertem Material
- Untersuchungsmaterial einschicken
- Patienten- und Personalbewegungen einschränken
- Einsatz eines viruziden Händedesinfektionsmittels / Desderman pure
- Einsatz eines viruziden Flächendesinfektionsmittels / Dismozon plus, über ZAP abrufbar; Anwendungskonzentration 0,8% = 2 Beutel / 4l
- Geschirraufbereitung bei mindestens 60°C; bei Ausbrüchen bei 93°C, wenn nicht möglich: Aufbereitung durch den Caterer (siehe auch Informationsblatt „Benachrichtigung bei einem Noroviren-Ausbruch“)
- Wäscheentsorgung im Patientenzimmer, Transport zu Wäscherei im verschlossenen Plastiksack (infektiöse Wäsche)
- Transportdienste und Zielbereiche bei notwendiger Patientenbewegung zwingend informieren

Immer wieder beobachtet werden, um den Arbeitsalltag zu „versüßen“, große Behälter mit Gummibären, Keksen etc., aus denen sich alle Mitarbeiter bedienen.

Diese sind natürlich, gerade in Zeiten von Durchfallerkrankungen, ein wunderbares Keimreservoir. Wenn nur ein Mitarbeiter sich nicht ordnungsgemäß die Hände desinfiziert hat, reicht dies aus, um alle anderen zu infizieren.

Darum: Keine Naschereien aus Großabpackungen (wie z.B. nicht abgepackte Gummibärchen)!

2. Weitere Informationen

www.imikro.uni-rostock.de - Viral bedingte Enteritiden / Noro-, Rotaviren

3. Kontakt

Bei Anfragen, Anregungen etc. erreichen Sie uns unter Tel. 5014 bzw. schreiben Sie eine Mail an hygienefachkraft@med.uni-rostock.de

Ihr Hygieneteam